

Fahrgast



Gemeint ist das Einsteigen in ein beliebiges öffentliches Verkehrsmittel. Egal, ob von den Grazer Verkehrsbetrieben, den Österreichischen Bundesbahnen, der Post oder eines Privatunternehmens. Das Einsteigen muß und soll noch wesentlich attraktiver werden. Nicht zuletzt deswegen gibt es den Verein FAHRGAST GRAZ-STEIERMARK, doch lies selbst.

Was ist FAHRGAST?

FAHRGAST GRAZ-STEIERMARK ist ein Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, den öffentlichen Verkehr zu fördern und die Interessen seiner Fahrgäste zu vertreten. FAHRGAST entstand im Rahmen eines Seminars über menschengerechten Stadtverkehr an der TU Graz vor mehr als zwei Jahren und arbeitet seither ehrenamtlich, aber intensiv an der Verbesserung des öffentlichen Verkehrs.

Wer ist bei FAHRGAST?

Der zur Zeit achtköpfige Vereinsvorstand besteht hauptsächlich aus Studenten der TU Graz. Unter den mehr als 200 Mitgliedern sind alle Berufssparten zu finden. Senior/inn/en, Hausfrauen, Arbeiter/innen und Angestellte repräsentieren einen Querschnitt durch die Bevölkerung. Auch Schüler/innen und Student/inn/en können wir als Mitglieder anführen. Durch unsere Kontakte gelang es auch, Professoren, Bedienstete von Verkehrsunternehmen, Verkehrsplaner/innen und Politiker/innen als Mitglieder zu gewinnen. Hier muß angemerkt werden, daß FAHRGAST politisch unabhängig und neutral ist.

Wo ist FAHRGAST?

Das Büro von Fahrgast befindet sich in der ÖH, Alte Technik, Rechbauerstraße 12. Jeden Montag von 18 bis 21 Uhr finden dort Vereinsabende statt, an denen jeder und jede willkommen ist, der/die sich über den Verein informieren will oder am öffentlichen Verkehr interessiert ist. Ihr könnt uns auch anrufen und zwar unter der Nummer 7061/6101, oder falls ihr uns schreiben wollt, unsere Postanschrift ist Postfach 68, 8027 Graz. Unser Büro ist auch an Dienstagen und Donnerstagen in der Zeit von 9 bis 11 Uhr besetzt, wobei bei eventueller Nichtanwesenheit eines FAHRGAST-Mitarbeiters die Kollegen vom Verkehrsclub Österreich (VCO) gerne die gewünschte Auskunft erteilen werden.

Wie arbeitet FAHRGAST?

Die meisten Probleme werden von den aktiv mitarbeitenden Mitgliedern aufgespürt und sogleich bearbeitet. Viele Probleme werden an Fahrgast telefonisch oder schriftlich herangetragen und von einem Mitarbeiter aufgenommen. Bei den Vereinsabenden werden dann die einzelnen Punkte besprochen und diskutiert. Daran nehmen alle Anwesenden teil. Neben der Lösung des Sachproblems gilt es auch den geeignetsten Weg zu finden, das Problem "aus der Welt zu schaffen". Hier bieten sich viele Möglichkeiten an: Ein Brief an die zuständige Stelle, ein Gespräch mit den Zuständigen, etwa GVB, Rathaus oder ÖBB-Generaldirektion in Wien. In Frage kommt auch der Weg an die Öffentlichkeit in Form einer Pressekonferenz. Die Arbeit von FAHRGAST ist durchaus interessant, wenngleich auch sehr zeitaufwendig (Freizeit der einzelnen Mitglieder).

Erfolge von FAHRGAST

Als Beleg unseres breiten Arbeitsspektrums wollen wir Euch einige Teilbereiche stichwortar-

tig vorstellen:

- Verbesserungen für die Fahrgäste der GVB durch bessere Fahrplangestaltung, Abstimmung von Linien und mehr Information,
- Mitarbeit in der Beschleunigungsprogrammkommission der Stadt,
- Teilnahme am Meinungsbildungsprozeß zugunsten des öffentlichen Verkehrs bei Ämtern, Betrieben und in der Öffentlichkeit,
- Pilotversuch und Attraktivierung der Übelbacherbahn,
- durch unsere fundierte Arbeit wird FAHRGAST als Interessensvertretung zu Entscheidungsfindungen gerne eingeladen.

Was braucht FAHRGAST?

FAHRGAST ist auch auf Deine Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Deine Anregungen und Beobachtungen werden uns ein besonderes Anliegen sein. Wenn Du an unserer Arbeit gefallen findest, so werde bei uns Mitglied.

Martin Bauer